



Portfolio

BUSINESS ILLUSTRATION
CHRISTOPH HEINE

UMSETZUNG:

BUSINESS ILLUSTRATION

Mit dem Eintritt in die Firma Materna TMT 2018 fiel mein neuer Arbeitsbereich vor allem auf die Entwicklung kundenspezifischer e-Learning Videos.

Die Inhalte der Themen wurden dabei von Autoren in Drehbüchern eingefangen.

Dazu entwickelte ich dann ein Storyboard, entwarf Figuren um den Stil des Videos mit dem Kunden abzusprechen.

Die Figuren waren dabei meist reduzierter und lassen sich grob in den Bereich der „Business Illustration“ einstufen.

Dazu ein Sprecher, Musikspur, ein paar SFXs und wenige Tage später stand dann auch der fertig animierte Film.

Alle verwendeten Grafiken entstanden dabei rein digital, also in Adobe Illustrator.

Der Clip „Frau Meibach bewirbt sich bei der KVBW“ gehörte zu meinen ersten Projekten und kann mit einem Klick auf den Video Icon abgespielt werden.



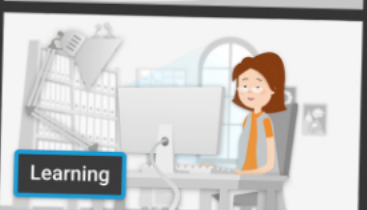
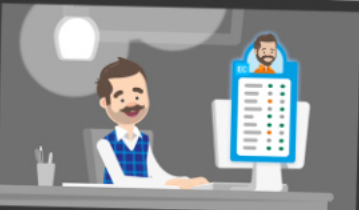
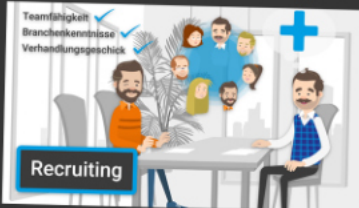


sonepar

Für den Kunden Sonepar entstanden 3 Videos, die intern zur Fortbildung neuer wie alt eingesessener Mitarbeiter verwendet werden sollten.

Ein dritter Clip entstand für die innerbetrieblich eingesetzte App Concur, welche zur Abrechnung von Reisekosten genutzt wird.

Mit einem Klick kommen Sie zu dem jeweiligen Video.



Allbau

Für Allbau Essen konnte ich eine bunte Serie von Clips anfertigen, die allesamt für Mieter und Handwerker nützliche Informationen enthalten. Dabei war ich in der Gestaltung recht frei und auch der Humor kam dabei nicht zu kurz.

Drei Beispielvideos finden sich hinter diesen Video Icons. Man kann mittlerweile aber auch alle Clips auf Allbau.de ansehen.



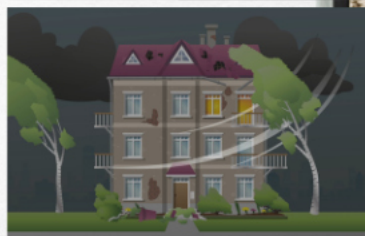
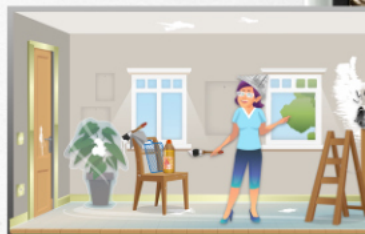
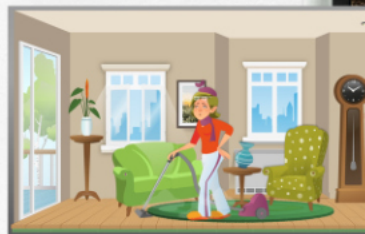
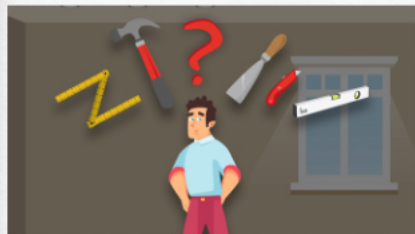
Ungeziefer



Haftpflicht



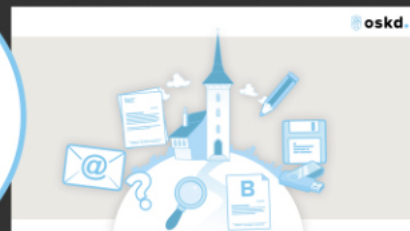
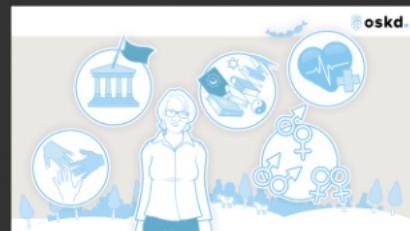
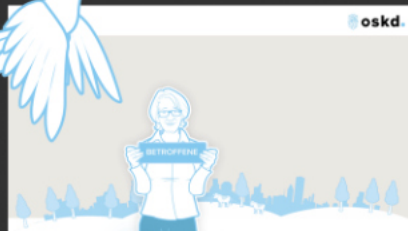
Tierhaltung



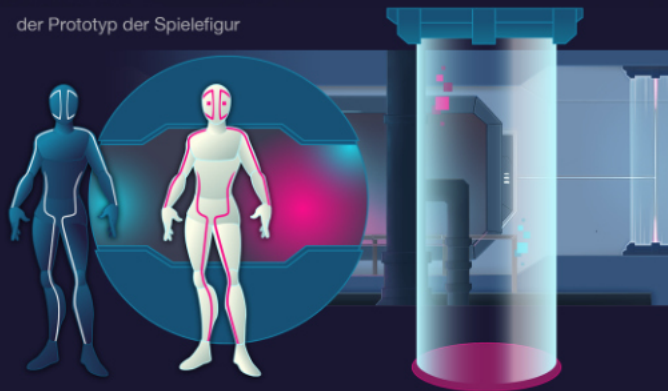


oskd.

In Zusammenarbeit mit dem Bistum Limburg entstand 2019 ein umfangreiches e-Learning anlässlich der anstehenden Digitalisierung sämtlicher deutscher Bistümer. Da das Personal, das hier eingewiesen werden sollte, stellenweise wenig bis gar keine Erfahrungen mit PCs, Datensystemen und Servern hatte, wurden Videos entwickelt, die bei den ersten Hürden behilflich sein sollten.



der Prototyp der Spielfigur



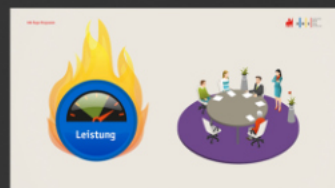
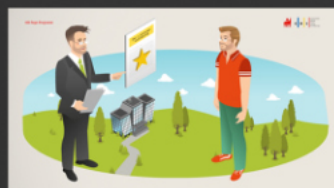
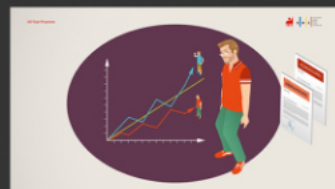
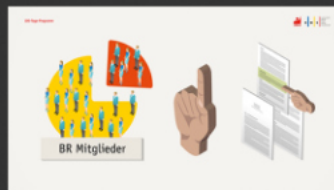
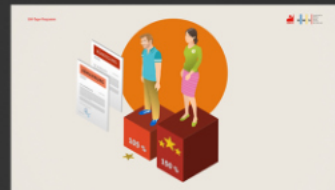
Für die Telekom entstand ein interaktives Onlinespiel, das ausschliesslich zur Weiterentwicklung der Mitarbeiter gedacht war.



Dabei ging es darum, eine Figur durch mehrere Aufgaben hindurch zu steuern und weiter zu entwickeln, bis sie am Ende die finale Stufe des agilen Coaches erreicht. Meine Aufgabe dabei war die Ausarbeitung der einzelnen Charaktere.



Der isometrische Stil ist ein Klassiker im Bereich der Business Illustrationen. Dabei werden Figuren und Elemente stets mit einer leichten Aufsicht dargestellt, ungefähr so wie man es zum Beispiel von den „The Sims“ Spielen kannte, als sie erstmals den Markt eroberten.



Die Continental hat 2021 eine Online Schulung entwickelt, deren Verlauf in Form des Starts einer Rakete von der Erde aus, dem Andocken an der Raumstation und dem anschliessenden Reisen zu den Sternen dargestellt werden sollte.

Da bei der Ausarbeitung als Farbe ausschliesslich das Conti-Gelb verwendet werden durfte, blieben die Illustrationen überwiegend im Hintergrund.

Learning Objectives

Description

Activate your knowledge!



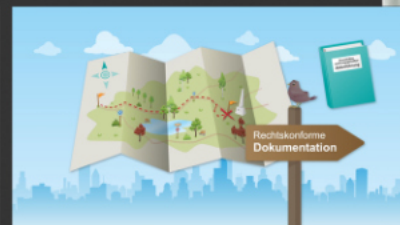
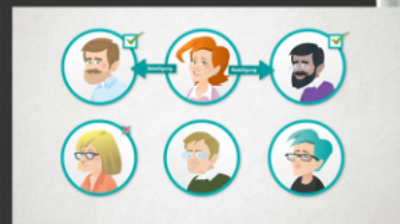
Unsere Autoren waren stets bemüht, aus eher trockenen Themenbereichen, wie zum Beispiel dem Wechsel einer Behörde zur sogenannten e-Akte dennoch ein unterhaltsames kurzweiliges Drehbuch zu generieren.

Das lag nicht nur im Interesse des Kunden, sondern auch die Abarbeitung verlief deutlich angenehmer in so einem Fall.

Aber kann eine Superheldin das Thema wirklich auflockern?

Unser Auftrag:

Gute und rechtskonforme elektronische Aktenführung



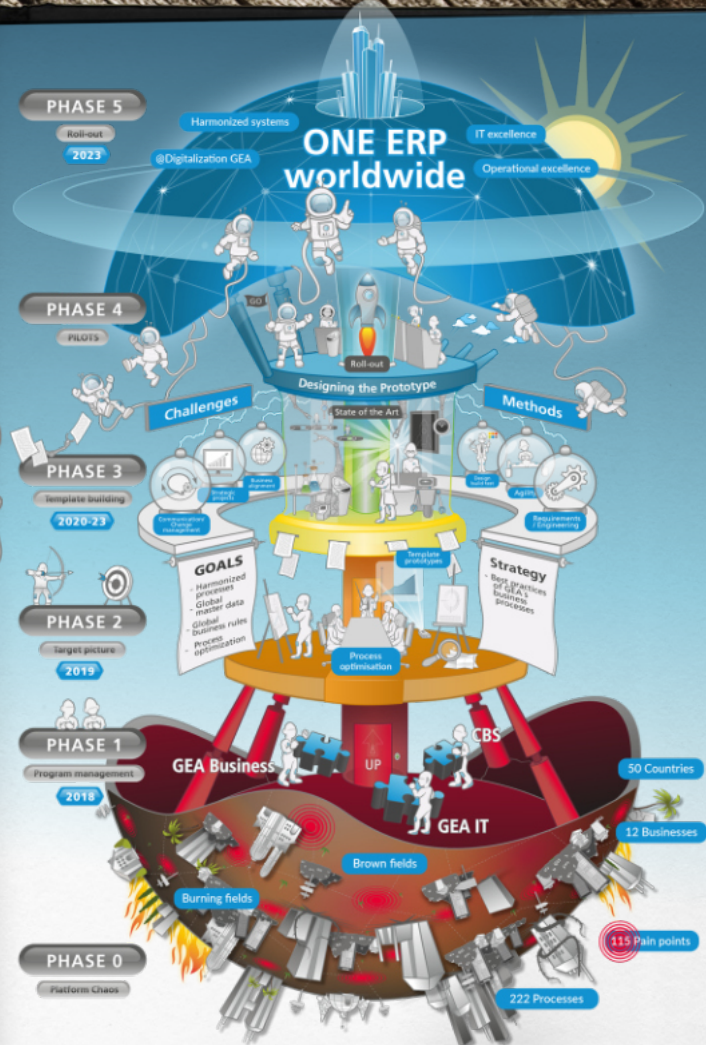
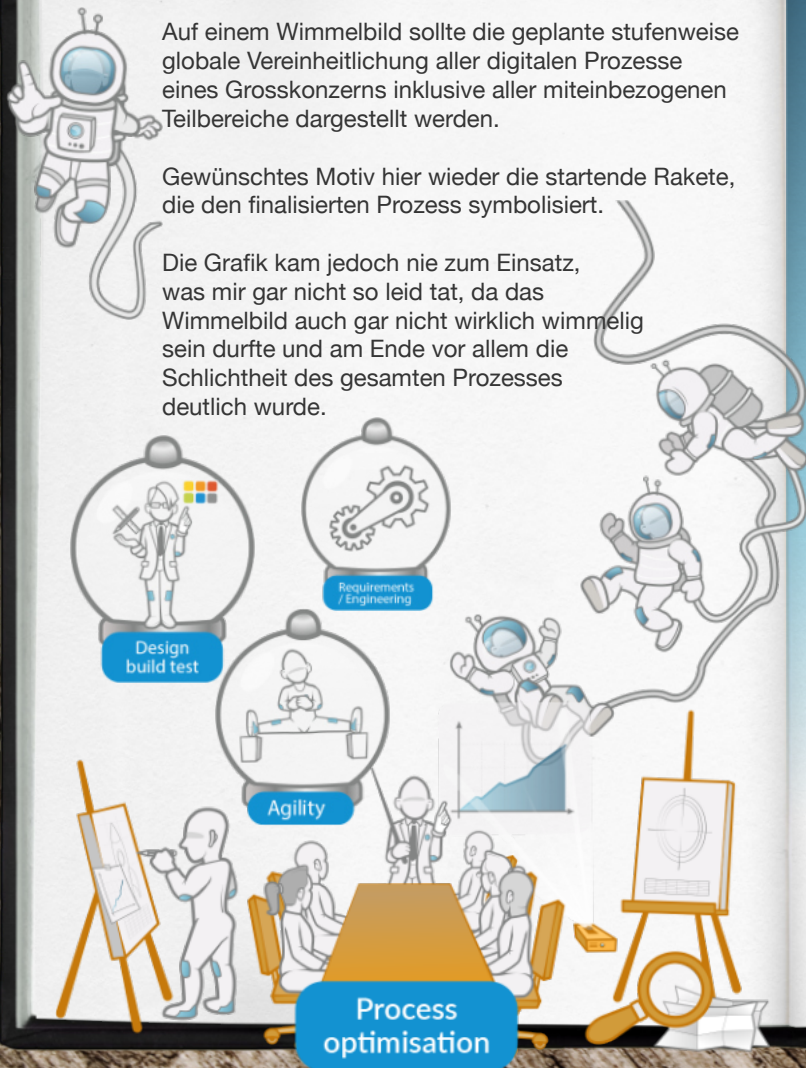
Für die BBK entstand ein interaktiver Survival Guide, Zielgruppe Studenten. Alle potentiellen Gefahren daheim wurden hierbei erarbeitet und ein kleiner Hamster entschied am Ende dann, ob man bestanden hatte, oder nicht.



Auf einem Wimmelbild sollte die geplante stufenweise globale Vereinheitlichung aller digitalen Prozesse eines Grosskonzerns inklusive aller miteinander verbundenen Teilbereiche dargestellt werden.

Gewünschtes Motiv hier wieder die startende Rakete, die den finalisierten Prozess symbolisiert.

Die Grafik kam jedoch nie zum Einsatz, was mir gar nicht so leid tat, da das Wimmelbild auch gar nicht wirklich wimmelig sein durfte und am Ende vor allem die Schlichtheit des gesamten Prozesses deutlich wurde.



Das Magazin „impuls“ war von unserer Marketing als ein hauseigenes Magazin angedacht gewesen, das über abgeschlossene Projekte, erzielte Erfolge, neueste Erkenntnisse aus dem VR / AR - Bereich oder auch Grundlegendes aus der Welt des e-Learnings enthalten sollte. Ein Handout für potentielle Kunden.

2019 / 2020

impuls

EDUCATIONALMAGAZINE



TECHNOLOGIE
KOMMUNIKATION
LEARNING

Coverentwurf

Coverentwurf





digi-komp.nrw

Learning für Studierende

Das Projekt "digi-Komp.nrw" an der Bergischen Universität Wuppertal wurde für Erstsemester erstellt, denen der digitale Campus inkl. des Bibliothekskatalogs leicht verständlich erklärt werden sollte. Das e-Learning dafür enthielt Themen wie Plagiate, Urheberrecht, Algorithmen bis hin zu Fake News und Open Educational Resources. In meiner Zeit habe ich dort knapp 50 Videos erstellt, von denen ich hier eine kleine Auswahl präsentieren möchte.



BERGISCHE
UNIVERSITÄT
WUPPERTAL



Deep Fakes



Die Toolbox



Suchmaschinen

Wenn auch das eigentliche Projekt digi-komp.nrw nur für Studenten zugänglich ist, so kann man sich aber einen Grossteil der erstellten Videos auch auf der YouTube Seite der Uni Wuppertal ansehen. Dort hat das Projekt sogar eine eigene Playlist bekommen.

Eine kurze Einführung
in die OER:



OER



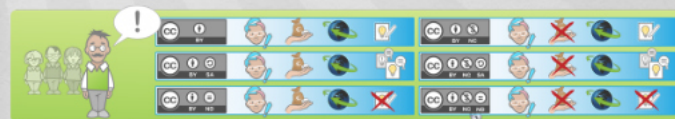
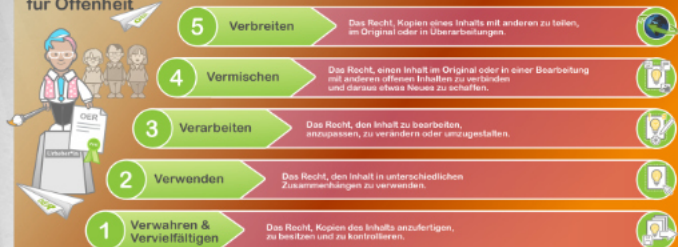
Grafiken, die bei dem Kapitel
zum Einsatz kamen:

OER

Open
Educational
Resources



Die 5V-Freiheiten für Offenheit





Die Bibliotheks-
ausleihe

Das Urheberrecht

Die DIKW-Pyramide



Buffi, das digi-komp Maskottchen sollte vor allem im Social-Media Bereich, also TikTok, Facebook und Instagram zum Einsatz kommen. Die Finanzierung des Projekts von Seiten des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft NRW lief jedoch Ende 2024 aus.

Das Din A1 Plakat auf der rechten Seite wurde auf einer grösseren Veranstaltung zum Thema "e-Learning" präsentiert.

DAS PROJEKT

Ziel: Erstellung von Lernmaterialien zu Themen der „Future Skills“, also Informations-, Medien- und Digitalkompetenzen
Zielgruppe: Studierende der Studieneingangsphase (1.–3. Semester) in NRW
Format: Umsetzung der Inhalte in Moodle zum Selbstlernen und/oder zur modularen Einbindung in die Lehre

VERNETZUNG

Konsortium:

Mitglieder aus universitären Einrichtungen, v. a. Bibliotheken, in ganz NRW

Austausch:

Vernetzung mit diversen Projekten der Digitalen Hochschule NRW wie SecAware.nrw, fdm.nrw und moodle.nrw sowie weiteren Projekten aus dem Förderprogramm Data Literacy Education.nrw

SCHWERPUNKTTHEMEN

Wissenschaft, Information, Kommunikation

Informations-
recherche und
-bewertung

Medienproduktion
und Präsentation

Prinzipien der
digitalen Welt

Rechtliche
Grundlagen

Orientierung: KMK-Strategie „Bildung in der digitalen Welt“ und Medienkompetenzrahmen NRW

UMSETZUNG

Erstellung curricular eingebundener Moodle-Kurse zum Themenbereich Informationsrecherche und -bewertung:

- für die Germanistik, Anglistik und Romanistik an der Universität Wuppertal
- für den Optionalbereich des Kombinatorischen B.A. an der Universität Wuppertal



Veröffentlichung von sechs multimedial aufbereiteten Moodle-Kursen auf ORCA.nrw zu den Themen:

- Suchinstrumente
- Suchanfragen formulieren
- Fake News und Fake Science



Weitere Suchinstrumente mit Suchanfragen, erstellt in Bookshelf-UP



Alle Materialien werden unter CC BY-SA 4.0 bereitgestellt (OERf).



EVALUATION

Feedback

Review der Moodle-Kurse durch das Konsortium und die Hochschulangehörigen verschiedener Fachrichtungen



Umfragen

Regelmäßige digitale und anonyme Bewertung der Fachkurse von Lehrenden und Studierenden am Semesterende

Ergebnisse

Schärfung der inhaltlichen Ausrichtung, Optimierung der Usability, Wunsch nach mehr multimedialen Inhalten und alltagsnahen Beispielen

Mein Online Portfolio



www.N8alben.de

Kontakt Daten:
Christoph Benedikt Heine
Steelerstrasse 467
45276 Essen

e-Mail: CBHeine@yahoo.de

Tel: 0177 - 4425804

Portfolio + Blog: N8alben.de